

Datenschutzhinweise nach § 14 u. § 15 des Kirchlichen Datenschutz Gesetzes (KDG)

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben hat für uns einen hohen Stellenwert. Wir sind verpflichtet, Sie über die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns zu informieren:

Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit Jugendsozialarbeit an Schulen.

Für die Datenverarbeitung ist verantwortlich

Katholisches Jugendsozialwerk München e.V. (KJSW)
Forstenrieder Alle 107
81476 München
Telefon: 089/ 74 51 53 -0
Telefax: 089/ 74 51 53 19
E-Mail: gst@kjsw.de
Internet: www.kjsw.de

Unser Datenschutzbeauftragter:

Klaus Sturm
Am Hang 7
84030 Ergolding
E-Mail: datenschutz@kjsw.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Wir nutzen Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich zur Erfüllung der Aufgaben im Rahmen der Jugendsozialarbeit an Schulen, um Beratung und Hilfestellung zu ermöglichen.

Datenschutzrechtliche Grundlage ist KDG § 6 Abs. 1 lit. c (vertragliche Grundlage)

Des Weiteren KDG § 6 Abs. 1 lit. a (gesetzliche Grundlage aus SGB)

Ihre Daten werden für folgende Zwecke erhoben:

Wir erheben Ihre Daten zum Zwecke der Beratung und bei Bedarf um weiterführende Unterstützung vermitteln zu können.

Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden:

Adressdaten, Kontaktdaten, Geburtsdaten
Daten der Sorgeberechtigten über die Schule
Hilfeplan

Kategorien von Empfängern:

Eine Weitergabe Ihrer Daten an Behörden oder Stellen erfolgt nur mit Ihrer Einwilligung (Einverständniserklärung). Dies kann die Schule, bestimmte Lehrer, oder z.B. der Schulpsychologe oder das Jugendamt sein. Die Daten werden nur weitergegeben, soweit dies zur Erfüllung der Aufgabe erforderlich ist.

Datenlöschung:

Wir bewahren ihre Daten in Papierakten und elektronisch nur solange auf, bis der Zweck der Verarbeitung erreicht ist. Ihre Daten werden nach Beendigung der Beratung gelöscht, außer es wurde mit Ihnen ein anderer Zeitraum vereinbart.

Ihre Datenschutzrechte:

Als betroffene Person haben Sie das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (§ 17 KDG) sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten (§ 18 KDG) oder auf Löschung, sofern einer der in § 19 KDG genannten Gründe vorliegt, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in § 21 KDG genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des § 22 KDG das Recht auf Datenübertragbarkeit und das Recht auf Widerspruch bei erteilter Einwilligung (§23 KDG).

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt (§ 48 KDG)

Die Anschrift der für unsere Einrichtung zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:
Datenschutzstelle der Kath. Kirche-Diözese
Kapellenstr. 4, 80333 München
Telefon: 089 2137-1796, JJoachimski@eomuc.de